

**A. Findet acht Berufe. Lest dann die Definitionen und ergänzt wie im Beispiel.**

LEHRERÄSDKAUFMANNOEKRANKENPFLEGERQSKFZMECHANIKERPWCTIERARZ  
TUZIBANKKAUFMANNMWTIERPFLEGERKDLPOLIZISTGUJAKPLWBZUWRATAMDLOEGQ

1. Er/Sie repariert Autos.
2. Er/Sie passt auf, dass die Menschen sich an Regeln halten.
3. Er/Sie arbeitet in einer Bank.
4. Er/Sie gibt den Tieren im Zoo etwas zu essen.
5. Er/Sie arbeitet im Krankenhaus und hilft kranken Menschen.
6. Er/Sie macht Tiere wieder gesund.
7. Er/Sie arbeitet in einer Schule und gibt Unterricht.
8. Er/Sie kauft und verkauft etwas.

1.	 der Kfz-Mechaniker _____	 die Kfz-Mechanikerin _____
2.	 _____	 _____
3.	 _____	 _____
4.	 _____	 _____
5.	 _____	 _____
6.	 _____	 _____
7.	 _____	 _____
8.	 _____	 _____

**B. Kennt ihr noch weitere Berufe? Findet weitere Berufe und beschreib sie wie in A. Ihr könnt dafür auch ein Lexikon benutzen. (z.B. <http://el.pons.com>)**

1.	 _____	 _____
2.	 _____	 _____
3.	 _____	 _____
4.	 _____	 _____
5.	 _____	 _____

1. Ein / eine \_\_\_\_\_
2. Ein / eine \_\_\_\_\_
3. Ein / eine \_\_\_\_\_
4. Ein / eine \_\_\_\_\_
5. Ein / eine \_\_\_\_\_

**Quellenangabe: [goethe.de](http://goethe.de) (Arbeitswelten in Deutschland – Arbeit und Familie)**

**Was ist dein Traumberuf?****A. Lies die Texte und ergänze das passende Wort.****Bankkaufmann – Babys – Lehrerin – Ärztin – Autos – Traumberuf**

1. Polizist ist mein \_\_\_\_\_. Ich möchte anderen helfen.

*Lukas, 9 Jahre*

2. Ich möchte mit kleinen \_\_\_\_\_ arbeiten. Mein Traumberuf ist Kinderkrankenschwester.

*Ella, 8 Jahre*

3. Ich will \_\_\_\_\_ werden und Menschen gesund machen.

*Paula, 10 Jahre*

4. Mein Traumberuf ist \_\_\_\_\_. Da kann ich viel Geld verdienen.

*Paul, 17 Jahre*

5. Ich will \_\_\_\_\_ werden. Dann können Kinder bei mir lernen.

*Luisa, 16 Jahre*

6. Ich mag \_\_\_\_\_ und repariere sie gern. Deshalb ist Automechaniker mein Traumberuf.

*Ben, 18 Jahre*

**B. Was ist dein Traumberuf? Warum? Schreib zwei Sätze wie in A.**


---



---



---



---

**Quellenangabe:** [goethe.de](http://goethe.de) ([Arbeitswelten in Deutschland – Arbeit und Familie](#))

**A. Lest den Anfang des Textes „Arbeiten in Teilzeit“ und antwortet auf die folgende Frage.****Arbeiten in Teilzeit**

*In Deutschland arbeiten heute mehr Frauen als früher – aber die meisten nicht in Vollzeit. Sie arbeiten in Teilzeit. Das heißt: Sie arbeiten nicht ca. 40 Stunden in der Woche. Sie arbeiten weniger, zum Beispiel 20 oder 30 Stunden. Warum? Lesen Sie hier:*

Was heißt „in Vollzeit / in Teilzeit arbeiten? Besprecht das mit euren Partnern und antwortet.

In Vollzeit arbeiten heißt \_\_\_\_\_.

In Teilzeit arbeiten heißt \_\_\_\_\_.

**B. Lest nun Aussagen von Müttern, die in Teilzeit arbeiten. Zu welcher Person passt welche Aussage? Ergänzt die Namen.****Claudia, 32 Jahre, Verkäuferin**

*Ich arbeite nur am Vormittag, von 8 bis 12 Uhr. Um 13 Uhr kommen meine beiden Töchter aus der Schule. Dann koche ich, mache sauber und habe Zeit für sie.*

**Anne, 34 Jahre, Architektin**

*Ich habe seit vier Jahren mittwochs und freitags frei. An den Tagen habe ich viel Zeit für meine Tochter und meinen Sohn. Sie sind beide sieben Jahre alt. Wir machen zusammen Hausaufgaben, ich bringe Luisa zum Tanzen und Paul zum Sport. Manchmal gehen wir auch Eis essen.*

**Katharina, 27 Jahre, Sekretärin**

*Wir wohnen auf dem Land. Der Kindergarten hier hat nur fünf Stunden am Tag geöffnet. Deshalb kann ich nicht mehr als vier Stunden am Tag arbeiten. Das geht erst wieder, wenn mein Sohn in der Schule ist.*

1. \_\_\_\_\_ arbeitet nur vormittags.
2. \_\_\_\_\_ hat zwei Tage in der Woche frei.
3. \_\_\_\_\_ kann maximal vier Stunden am Tag arbeiten.
4. \_\_\_\_\_ bringt ihre Kinder nach der Arbeit zum Beispiel zum Sport.
5. \_\_\_\_\_ kümmert sich nach der Arbeit um ihre Kinder und um den Haushalt.
6. \_\_\_\_\_ wohnt nicht in einer Stadt.

**Quellenangabe: [goethe.de](http://goethe.de) (Arbeitswelten in Deutschland – Arbeit und Familie)**

**Präsentiert nun die Ergebnisse eurer Statistik in der Klasse.  
Folgende sprachliche Mittel helfen euch dabei:**

#### Gruppe 1

##### **Welche Berufe sind in eurer Klasse beliebt?**

Die meisten Schüler und Schülerinnen wollen \_\_\_\_\_ werden.

Sehr viel Mädchen/Jungen wollen als \_\_\_\_\_ arbeiten.

Nur eine Mitschülerin/ein Mitschüler will \_\_\_\_\_

#### Gruppe 2

##### **Wie viele Schüler wollen in Teilzeit/Vollzeit arbeiten?**

Nur \_\_\_\_\_% der Schüler wollen in Teilzeit/Vollzeit arbeiten.

\_\_\_\_\_% von den Mädchen/Jungen möchten in Teilzeit/Vollzeit arbeiten.

#### Gruppe 3

##### **Wie viele Stunden sind eure Kinder später im Kindergarten?**

Die Kinder von nur \_\_\_\_\_% der Schüler sind später \_\_\_\_\_ im Kindergarten.

Die meisten/wenigsten Kinder von unseren Mitschülern sind (nur) \_\_\_\_\_ im Kindergarten.

#### Gruppe 4

##### **Was möchten die Schüler nach der Arbeit machen?**

Nach der Arbeit möchten die meisten \_\_\_\_\_.

Sehr viele wollen nach der Arbeit \_\_\_\_\_.

#### Gruppe 5

##### **Wer macht den Haushalt später bei euch?**

Den Haushalt macht bei den meisten Jungen /Mädchen \_\_\_\_\_.

Nur sehr wenige machen den Haushalt \_\_\_\_\_.